

Landeshauptstadt Magdeburg - Die Oberbürgermeisterin -		Datum 20.07.2022 Öffentlichkeitsstatus öffentlich
Dezernat III	Amt Team 5	

INFORMATION

I0182/22

Beratung	Tag	Behandlung
Die Oberbürgermeisterin	13.09.2022	nicht öffentlich
Kulturausschuss	05.10.2022	öffentlich
Stadtrat	10.11.2022	öffentlich

Thema: Bessere Bewerbung der Johanniskirche mit Uhlig-Fenstern

Mit Stadtratsbeschluss 1366-045(VII)22 – auf Initiative des Antrags A0225/21 – wurde die Verwaltung beauftragt „u.a. in Kontakt mit der MVGM und der MMKT, dem Kuratorium für den Wiederaufbau der Johanniskirche und möglichen weiteren Akteur:innen wie bspw. dem Verband der Gästeführer die (kunst- und kultur-)touristische Erschließung, Bewerbung und Kommunikation der Johanniskirche mit den weltweit einmaligen Uhlig-Fenstern als besonderes Alleinstellungsmerkmal zu qualifizieren und einen entsprechenden Maßnahmenkatalog zu erstellen“.

Die Verwaltung legt hiermit den in der Anlage 1 beigefügten „Maßnahmenkatalog für die bessere Bewerbung der Johanniskirche mit Uhlig-Fenstern“ vor.

In dem Papier wird zunächst kurz auf die verschiedenen Aspekte der Johanniskirche als steinerne Zeugin der Stadtgeschichte, als Veranstaltungsstätte, als touristische Sehenswürdigkeit und als museales Gebäude eingegangen.

Anschließend folgt eine Zusammenstellung der Maßnahmen, mit denen die Johanniskirche von der MMKT, der MVGM und weiteren Partnern in den Bereichen Print, Online, Social Media, Gästeführungen sowie im Rahmen von Netzwerken und Partnerschaften beworben wird.

Im darauf folgenden Maßnahmenkatalog werden die geplanten Vorhaben zum weiteren Ausbau der touristischen Nutzung und Bewerbung der Johanniskirche vorgestellt. Eine verlässlichere Öffnung des Turmaufstiegs auch zu Veranstaltungszeiten soll durch einen separaten Zugang durch das Westportal ermöglicht werden. Die Wiederaufnahme der Panorama-Nacht soll weiterhin Aufmerksamkeit für und eine gesteigerte Erlebbarkeit der Johanniskirche generieren. Die Erneuerung der Panoramatafeln auf der Aussichtsplattform sowie die mögliche Präsentation eines Videos über die Kirche und das Kunstwerk Uhlig-Fenster sollen die Qualität der

Präsentation vor Ort weiter verbessern. Auch eine ausführlichere Vorstellung der Kirche als Sehenswürdigkeit ist über die neue Webpräsenz der MVGM vorgesehen. Das neu gegründete Kuratorium „Friedensforum Johanniskirche 1631-2031“ widmet sich zudem in zahlreichen Maßnahmen und Projekten der Entwicklung der Johanniskirche als Referenzort der Stadtgeschichte.

Diese Information samt beigefügtem Maßnahmenplan wurde in Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung, der MVGM und der MMKT erarbeitet.

Sandra Yvonne Stieger
Beigeordnete